

372 Was Gott tut, das ist wohlgetan ö

Text: Samuel Rodigast (1674/75) 1675
 Melodie: Severus Gastorius (1675) 1679
 Satz: Grayston Ives (*1948)

Intonation (4 Takte)



- 1.-6. Was Gott tut, das ist wohl - ge - tan,
1. es bleibt ge - recht sein Wil - le; wie
 2. er wird mich nicht be - trü - gen; er
 3. er wird mich wohl be - den - ken; er
 4. er ist mein Licht und Le - ben, der
 5. muss ich den Kelch gleich schme - cken, der
 6. da - bei will ich ver - blei - ben. Es



1. er fängt sei - ne Sa - chen an, will ich m -
2. füh - ret mich auf rech - ter Bahn; so lass m -
3. als mein Arzt und Wun - der - mann wird n -
4. mir nichts Bö - ses gön - nen kan ich will m -
5. bit - ter ist nach mei - nem ann, lass ich mich doch nicht
6. mag mich auf die rau - e Bahn Not, d -



1. stil re. Er an - mein Gott, der in der Not mich
2. für - ner Huld und hab Ge - duld, er
3. - ze - nei; Gott ist ge - treu, drum
4. - und Leid. Es kommt die Zeit, da
5. h - zu - letzt ich werd er - götzt mit
6. ei - be s. rfd - Gott mich ganz vä - ter - lich in



1. wohl weiß zu er - hal - ten; drum lass ich ihn nur wal - ten.
2. wird mein Un - glück wen - den, es steht in sei - nen Hän - den.
3. will ich auf ihn bau - en und sei - ner Gü - te trau - en.
4. öf - fent - lich er - schei - net, wie treu - lich er es mei - net.
5. sü - ßem Trost im Her - zen; da wei - chen al - le Schmer - zen.
6. sei - nen Ar - men hal - ten; drum lass ich ihn nur wal - ten.

Der Chorsatz ist aus dem Chorbuch zum Evangelischen Gesangsbuch, Ausgabe für Kinderchor (Carus 2.184).
 Der zugehörige Orgelbegleitsatz findet sich sowohl im Chorleiterband (Carus 2.180/10), als auch im Orgel-Begleitband (Carus 2.180/20).